

Meine Wünsche für die Sommerferien (1. Klasse)

Beitrag von „Muckele“ vom 19. Juni 2009 14:21

@ prinz und britta: Erst mal Danke für eure Anregungen!

Ich hab mich etwas doof ausgedrückt, es sollte von Anfang an keine einstündige Reihe werden (das verdient ja dann die Bezeichnung "Reihe" nicht). Evtl. kann ich maximal noch drei Stunden vor dem UB machen. Hab über eure Anregungen gegrübelt, was haltet ihr davon:

1. Sequenz: Die Sommerferien stehen vor der Tür! -> Welche Pläne haben die Kinder unserer Klasse für die Ferien?
2. Sequenz: Was kann man in den Ferien machen? -> Sammeln von Ideen zu den Bereichen "Ferien zu Hause", "Urlaub/Verreisen", "Angebote im Stadtteil"
3. Sequenz: Für die Sommerferien wünsche ich mir...
-> Die Kinder notieren/malen ihre Wünsche für die Sommerferien.
4. Sequenz: Wir nehmen unsere Wünsche unter die Lupe (UB)
-> Die in der vorherigen Stunde formulierten Wünsche werden in Kleingruppen diskutiert und geordnet (Über den konkreten "Ordnungsauftrag" muss ich noch weiter grübeln.)
Lernziel: Die Kinder bewerten die in der Stunde zuvor gesammelten Wünsche für die Sommerferien, indem sie diese in Kleingruppen unter dem Aspekt... (z.B. der Erfüllbarkeit) besprechen.
5. Sequenz: Wir sammeln weitere Wünsche für die Sommerferien.
-> Die Kinder notieren/malen je einen Wunsch für die Sommerferien, der ohne Geld erfüllt werden kann (oder den sich jedes Kind selbst erfüllen kann).
6. Sequenz - nach den Ferien: Welche Wünsche sind in Erfüllung gegangen?

Ach Mensch, ich bin so kaputt und unkreativ... die Luft ist echt 'raus. 😞 Da geht es euch allen sicher nicht besser, aber wenn ihr noch irgendwelche Gedanken habt, die mir weiterhelfen könnten - ich freu mich sehr!